



Symposium: Frauen Leben Wissenschaften – Kontinuitäten und Diskontinuitäten in Wissenschaftskarrieren

Programm

Moderation: Dr. Theresa Lempp, Technische Universität Dresden

21.11.2013 Karrieren und Übergänge

- 9:30 Ankommen/Begrüßung/Grußworte**
- 10:00 Wissenschaft als Lebensform** Prof. em. Dr. Sigrid Metz-Göckel, Technische Universität Dortmund
- 11:00 WiFraWi-Projektvorstellung** Projektteam, Technische Universität / IRIS e.V.
Wissenschaftskarrieren im Kontext fürsorglicher Verantwortung
Dr. Simone Menz, Technische Universität Dresden
- 12:30** Mittagspause
- 13:30 Lebensentwürfe von NachwuchswissenschaftlerInnen zwischen Karriere- und Vereinbarkeitsproblematik. Vorstellung eigener Untersuchungsergebnisse.**
PD Dr. Sylka Scholz & Dr. Katrin Pittius, Technische Universität Dresden
- 14:30 Forschungswerkstätten (inkl. Kaffeepause)**
- 16:30 Qualifizierungsphasen und Übergänge in der Wissenschaft**
Dr. Daniela Böhringer, Julia Gundlach, Svea Korff, Navina Roman und Dr. Maren Zeller, Chance-Projekt, Universität Hildesheim
- 19:00** Ausklang bei Stadtrundgang und Abendessen (Selbstzahler)

22.11.2013 Förderperspektiven

- 09:00 Blitzlichter vom Vortag** Nicole Trenkmann und Mitarbeiterin, Medienkulturzentrum e.V
- 09:30 Förderung in Wiedereinstiegsprogrammen - Unterstützung, Anerkennung, Exklusion** Alexander Wedel, Technische Universität Dresden
- 10:15 Karriereförderung für Wissenschaftlerinnen - aber wie?**
Prof. Dr. Heike Kahlert, Ludwig-Maximilians-Universität München
- 11:00** Kaffeepause
- 11:30 Podiumsdiskussion – Gleichstellungspolitik- und Frauenförderung in der Wissenschaft**
Prof. Dr. Heike Kahlert, Ludwig-Maximilians-Universität München;
Dr. Katrin Pittius, Technische Universität Dresden, N.N. Gleichstellungsbeauftragte (Universität), N.N. GEW, N.N. Gleichstellungsbeauftragte (Fachhochschule);
Dr. Simone Menz & Alexander Wedel, Technische Universität Dresden/ IRIS e.V.
- 13:00** Mittagessen / Ende des Symposiums



Forschungswerkstatt I: Karrieren - Übergänge – Sorge

Dr. Simone Menz / Michael Rautenberg (TU Dresden/IRIS e.V.)

In der Forschungswerkstatt richten wir den Fokus auf das Übergangs- und Versorgungsmanagement von Wissenschaftlerinnen im Zuge des Wiedereinstiegs in Wissenschaftskarrieren nach familiären Unterbrechungen. Die zentrale Frage lautet: Inwiefern berücksichtigen resp. verhandeln Wissenschaftlerinnen in ihrer Karriereplanung die an sie gestellten fürsorglichen Erwartungen? Zugespitzt gefragt: Inwiefern setzt eine (selbst)fürsorgliche Praxis Wissenschaftskarrieren von Frauen (und Männern) frei? Gemeinsam diskutieren wir Ergebnisse des laufenden Forschungsprojektes zum Wiedereinstieg in Wissenschaftskarrieren, wir suchen den Bezug zu den Fachbeiträgen der Tagung.

Forschungswerkstatt II: Arbeitskultur und Karriereentscheidungen

Alexander Wedel / Mirjam Christ (TU Dresden /IRIS e.V.)

Wissenschaftseinrichtungen gestalten die Arbeitsumwelt für Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Administration. In der Forschungswerkstatt fragen wir gemeinsam nach dem Einfluss der Organisation auf das Karrierehandeln von Wissenschaftlerinnen. Sind Elemente der Arbeitskultur ein Hintergrund für Entscheidungen in Wissenschaftskarrieren? Unsere Diskussionsbasis bildet Gesprächsmaterial mit Nachwuchswissenschaftlerinnen und Professorinnen aus dem laufenden Projekt WiFraWi.

Zukunftswerkstatt: Aktuelle Forschungslücken und –perspektiven

Silvia Löwe / Jan Köhler (TU Dresden/IRIS e.V.)

Im Laufe eines längeren Forschungsprozesses entstehen immer wieder neue, die ursprünglichen Fragen ergänzende Sachverhalte und Blickwinkel auf das zu erforschende Feld. In der Zukunftswerkstatt wollen wir neu entstanden Fragen und vermutete Forschungslücken aus unserem laufenden Forschungsprozess und Ihrem Arbeitsumfeld zusammentragen und diskutieren. Unser Schwerpunkt soll sich dabei auf Lebensläufe und Karrieren von Frauen (nicht nur) in der Wissenschaft als auch auf Entwicklungsprozesse der beteiligten Institutionen (FH, Uni, AU) und Regionen beziehen. Gemeinsam wollen wir herausarbeiten, welches die aktuellen und kommenden Fragestellungen für die Beteiligten sein können.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird vom Medienkulturzentrum Dresden e.V. und ProjektmitarbeiterInnen mit Film und Foto für die Ergebnispräsentation und Dokumentation der Veranstaltung begleitet. Falls Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind, teilen Sie uns dies bitte bei Ihrer Anmeldung mit.

Anmeldeunterlagen mit Programm und Einladung finden Sie auch im Internet unter: <http://www.wiedereinstieg-wissenschaft.de>